

IBM zeigt den schnellsten und sichersten Weg zur Hybrid Cloud

San Francisco, Calif., US - 12 Feb 2019:IBM Think 19 - IBM (NYSE: IBM) stellt heute neue, hybride Cloud-Funktionen vor. Damit können Applikationen und Workloads nahtlos und sicher in jede Public- oder Private-Cloud und On-Premise-IT-Umgebung migriert, integriert und darin verwaltet werden.

Laut Studien des [IBM Institute for Business Value](#) planen nahezu alle der befragten Unternehmen (98 Prozent), bis 2021 hybride IT-Architekturen einzuführen. Aber nur 38 Prozent werden über die Werkzeuge und Prozesse verfügen, die nötig sind, um in solchen Umgebungen arbeiten zu können. Die heute vorgestellten neuen, hybriden Werkzeuge und Services sollen Unternehmen dabei helfen, die Komplexität dieser neuen IT-Umgebungen zu meistern:

- Eine neue IBM Cloud Integration-Plattform für die schnellere und einfachere Einführung neuer Services und Applikationen in Cloud-Umgebungen.
- Neue End-to-End IBM Services für ganzheitliche Cloud-Strategien und einfachere Verwaltung der Ressourcen über verschiedene Cloud-Umgebungen hinweg.
- Neue Services zur Gewährleistung größtmöglicher Sicherheitsstandards für Daten und Applikationen in der Public Cloud.

„Bei Aetna, einer Tochter der CVS Health Unternehmensgruppe, sehen wir die hybride Cloud als integralen Bestandteil unserer Transformation“, erklärt Claus Torp Jensen, Chief Technology Officer bei Aetna. „Wir wollen die besten Services von verschiedenen Cloud-Anbietern nutzen, um eine nahtlose Kundenerfahrung zu schaffen und die zugrunde liegenden Prozesse zu digitalisieren. Deshalb haben wir einen API-zentrierten Ansatz zur Integration gewählt. Außerdem stellen wir sicher, dass alle unsere APIs einfach zugänglich sind - überall auf unserem hybriden Cloud-Ökosystem.“

Neue Cloud Integration Plattform reduziert Zeit und Komplexität erheblich

Die IBM Cloud Integration Plattform wurde entworfen, um Applikationen, Software und Services aller Anbieter sicher miteinander zu verbinden. Unabhängig davon, ob diese Systeme On-Premise, in einer Public- oder Private-Cloud sind. Die Plattform führt ein umfassendes Set an Integrations-Werkzeugen in einer einzigen Entwicklungs-Umgebung zusammen. Das führt zu großen Produktivitätssteigerungen, da IT-Integrations-Spezialisten einen Code jetzt einmal schreiben, testen und sichern können - um ihn dann auf derselben Plattform speichern und wiederzuverwenden. Dies waren bisher mühsame und zeittressende Aufgaben. Unternehmen sparen ein Drittel an Zeit und Kosten und erfüllen gleichzeitig ihre jeweiligen Sicherheits- und Compliance-Anforderungen.

Integration ist besonders wichtig, wenn Unternehmen ihre Geschäftsprozesse optimieren und ein personalisiertes Kundenerlebnis anbieten möchten. Die Integration wird aber auch zunehmend komplexer, da viele Unternehmen inzwischen bis zu 15 verschiedenen Clouds nutzen und zusätzlich neue Cloud Services wie KI, Analytics und Blockchain einführen wollen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Mit der IBM Integration Plattform können Unternehmen neue Funktionen schnell auf den Markt bringen, während sich ihre IT-Integrations-Spezialisten auf komplexere System-Integrationen konzentrieren können. Mehr Informationen zur IBM Cloud Integration Plattform finden Sie [hier](#).

„Die meisten großen Unternehmen haben verteilte Daten und Workloads auf multiplen Public- und Private-Clouds, in SaaS- und On-Premise-Umgebungen. Das kann ein Ergebnis ihrer Geschäftsprozesse und der dahinterliegenden Infrastruktur sein, hat manchmal aber auch regulatorische oder Datenschutz-Gründe,“ sagt Denis Kennelly, General Manager Cloud Integration

bei IBM. „Die Herausforderung bei diesen Umgebungen liegt im Überwinden von Daten- und Technologie-Silos, um neue Services und Applikationen schnell und sicher anbieten zu können. Mit der Ankündigung heute, stellen wir neue Möglichkeiten vor, um die Potenziale der hybriden Cloud schnell nutzbar machen.“

Neue End-To-End IBM Hybrid Cloud Services

Bei den neuen IBM Services für Cloud-Strategie und -Design handelt es sich um ein umfassendes Set an Beratungsservices, das Kunden aufzeigt, wie sie eine ganzheitliche Cloud-Strategie entwickeln können: beginnend bei Design, Migration und Integration bis zu Road Mapping und Architektur-Services. IBM Services hat dafür dedizierte Berater-Teams etabliert, in denen auf die aktuellsten Services und Technologien zertifizierte Experten für multiple Cloud-Plattformen arbeiten. Mit den neuen Services profitieren Kunden von IBMs branchenführender Cloud-Innovationsmethodik, sowie automatisierten Entscheidungswerkzeugen und der IBM Cloud Garage. All dies unterstützt die Kunden in der Entwicklung, der Migration, der Modernisierung und dem Management von Applikationen.

Aufbauend auf der jüngsten Partnerschaft mit ServiceNow, stellt IBM zudem neue IBM Services for Multicloud Management vor, ein einheitliches System, mit dem Unternehmen die Verwaltung ihrer IT-Ressourcen über verschiedene Cloud Anbieter, On-Premise-Umgebungen und Private-Clouds hinweg vereinfachen können. Die IBM Services for Multicloud Management beinhalten drei verschiedenen Ebenen die ein einheitliches Management- und Verfahrensmodell gewährleisten:

- Business Management – Anwendungen, die eine Bereitstellung digitaler Services und ein modernes Servicemanagement sowie eine Kostensteuerung ermöglichen.
- Orchestrierung – eine Automatisierungsebene, die es ermöglicht, unterschiedliche Services von verschiedenen Anbietern zu integrieren, um es den eigenen Konsumenten verfügbar zu machen.
- Betrieb - auf dieser Ebene können Administratoren die Infrastruktur und den Betrieb überwachen und warten; unterstützt werden Legacy-Systeme, private und öffentliche Clouds sowie Container-Umgebungen./

Zusätzlich enthält es einen einheitlichen Self-Service-Bereich für Anwender, in dem sie schnell und einfach Zugriff auf Cloud-Services erhalten können. Dazu gibt es eine Anbindung an das ServiceNow Portal, in dem Cloud-Services verschiedener Anbieter konfiguriert und gekauft werden können. Hier stehen auch Dienste für das Performance-Management sowie Werkzeuge zur Verfügung, um den Betriebszustand der Cloud zu überwachen und zu managen. Mehr Informationen zu den IBM Services finden Sie [hier](#).

Cloud-Sicherheit für höchste Ansprüche

Sicherheit bleibt industrieübergreifend das Top-Thema bei der Nutzung von Anwendungen und Daten in hybriden Cloud-Umgebungen. Um Bedrohungen und Angriffspotentiale zu minimieren, benötigen Unternehmen die Möglichkeit ihre Daten während aller Prozessschritte und Einsatzszenarien entsprechend zu schützen sowie weiter einen Einblick in den aktuellen Sicherheitszustand aller Anwendungen zu haben. Mit dem IBM Cloud Hyper Protect Crypto Service bietet IBM den derzeit höchstmöglichen Grad an Sicherheit für Public-Clouds. Möglich wird dies, durch die Integration von IBM LinuxONE in die weltweiten Cloud-Rechenzentren von IBM. Dieser Service bietet Encryption Key Management mit einem dedizierten Hardware-Sicherheitsmodul (HSM) basierend auf der FIPS-140-Level-4-Technologie - ein Angebot für Public Clouds, das es so nur bei IBM gibt. Der neue Service gehört zur IBM Cloud Hyper Protect Familie. Für hohe Sicherheitsstandards in Public- und Private-Clouds stellt IBM außerdem wesentliche Weiterentwicklungen der IBM Cloud Private on Z vor. Mehr Informationen zu den neuen Angeboten von IBM zur Cloud-Sicherheit finden Sie [hier](#).

Über die IBM Think

Auf der IBM Think stellt IBM Kundenprojekte, Partnerschaften, Technologien und Entwickler-Tools vor, die zeigen, wie IBM durch smartere Unternehmen die Arbeit weltweit verändert. Das Unternehmen kombiniert innovative Technologien wie künstliche Intelligenz, Cloud, Blockchain und Quantencomputing mit tiefgreifender Branchenexpertise in Industrien wie dem Einzelhandel, dem Bankensektor oder dem Gesundheitswesen. Folgen Sie der Konferenz auf Twitter unter #Think2019 und @ibmlive und informieren Sie sich unter <https://www.ibm.com/events/think/> über das Programm und weitere Updates in den sozialen Medien.

Über IBM Cloud

Mehr Informationen finden Sie unter <http://ibm.com/cloud-computing/de/de>.

Folgen Sie IBM auf Twitter unter <https://twitter.com/IBMCloudde> oder dem Blog <http://www.thoughtsoncloud.com>.

Kontaktinformation

Christine Paulus

Unternehmenskommunikation IBM Deutschland 015114270446 christine.paulus@de.ibm.com

<https://de.newsroom.ibm.com/2019-02-12-IBM-zeigt-den-schnellsten-und-sichersten-Weg-zur-Hybrid-Cloud>